Bauanleitung:

Gabelheuwender
(Artikel 443797)
Nenngröße TT 1:120

Bitte Anleitung zuerst vollständig durchlesen !!!

Bausatzinhalt:

- Ätzblech

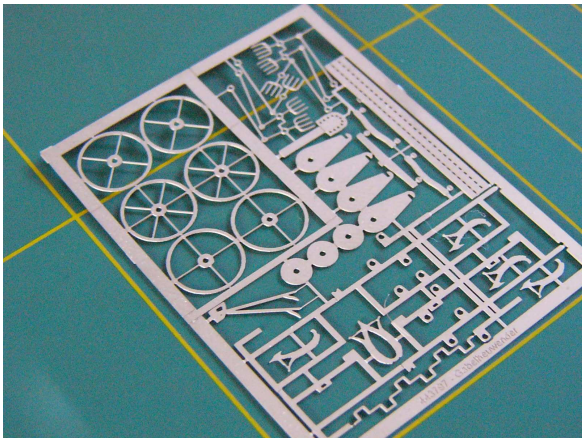
Der Bausatz (Artikel 443797) enthält Teile zum Bau von 1 Gabelheuwender als Zubehör oder Ladegut.

Zusätzlich benötigtes Material:
-Bronzedraht 0,5mm, ca. 80mm

Einsatz Epoche I-VI.

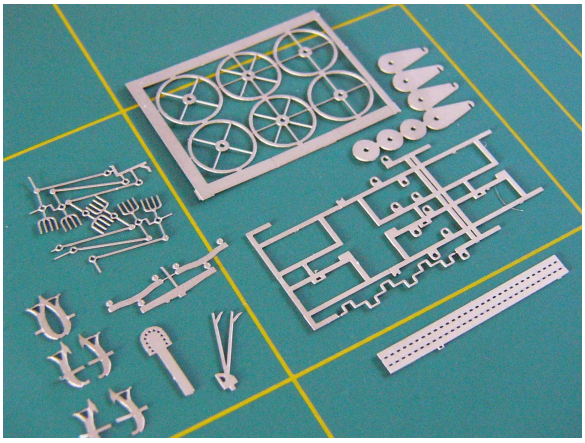
Einführung:

Der Bausatz besteht aus Neusilber. Bitte verwenden sie zum Löten der Neusilberbleche SMD-Lötpaste, wie sie z.B. unter der Bezeichnung CR44 NOCLEAN bei Reichelt erhältlich ist. Die Paste an die zu lötende Stelle streichen und dabei sehr sparsam verwenden. Hilfreich ist zur Dosierung ein kleiner Uhrmacherschraubenzieher oder eine Zahnarztsonde. Gelötet wird mit hoher Temperatur und relativ kurzem Kontakt zum Werkstück. Oft ist es dann ausreichend den Lötkolben knapp neben die Lötpaste an das Metall zu halten um die Lötpaste zum Fließen zu bringen (das Flußmittel verdampft sichtbar). Gute Lötstellen entstehen schnell. Langes Erhitzen führt zum Verzundern und damit zu unsauberen Lötstellen. Das Ätzblech auf eine harte stabile Unterlage (z.B.Glasplatte) legen. Die Haltestege der Neusilberteile mit einer scharfen Cutterklinge direkt am Werkstück „ab stanzen". Mit dieser Methode ist keine Nacharbeit mit Feilen o.ä. Werkzeigen nötig. Ein Ausschneiden mit dem Seiten- bzw. Elektronikschneider führt zum Verbiegen der filigranen Teile. **Bei den Ätzteilen liegt der Biegefalz grundsätzlich außen.** Egal ob Aufdopplungen (180°) oder einfache Biegefalze (90° o.ä.).

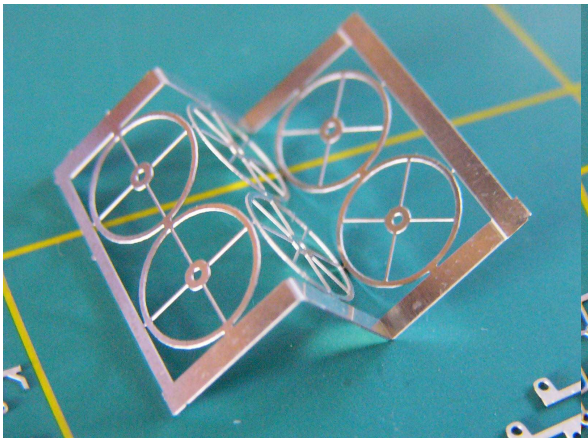


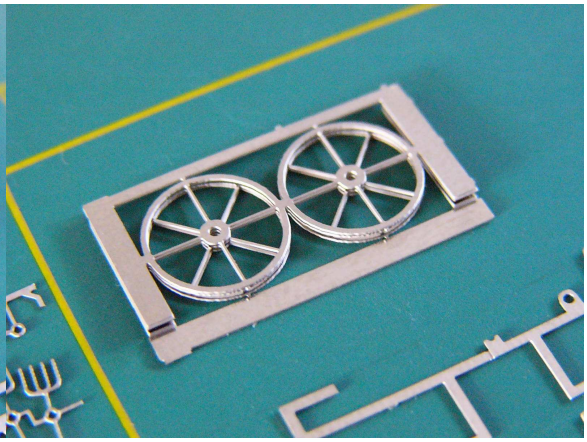
Modellbau Laboratorium Gurski • Andreas Gurski • Am langen Felde 4 • 04179 Leipzig
Telefon: +49 (172) 3654874 • E-Mail: webmaster@modellbaulaboratorium.de

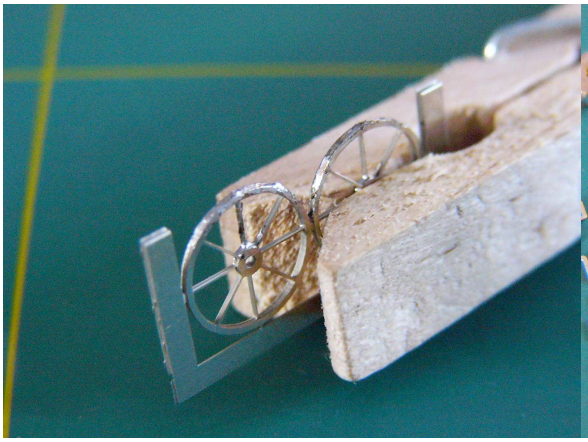
1. Alle Ätzteile aus dem Rahmen so herauslösen, daß der Montagerahmen mit den 2 Rädern separat erhalten bleiben.

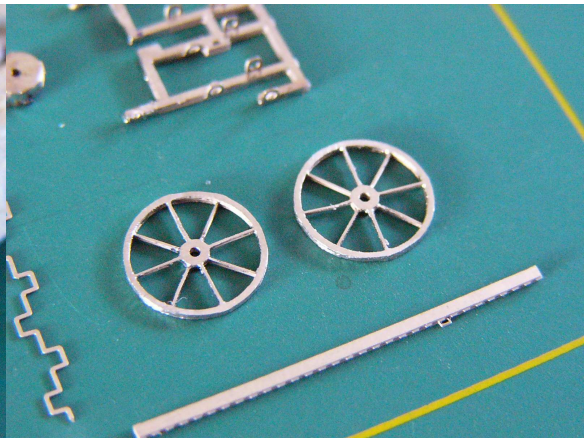


2. Montagerahmen mit den 2 Rädern z-förmig aufdoppeln(um jeweils 180 Grad umbiegen, verlöten und ggf. versäubern.



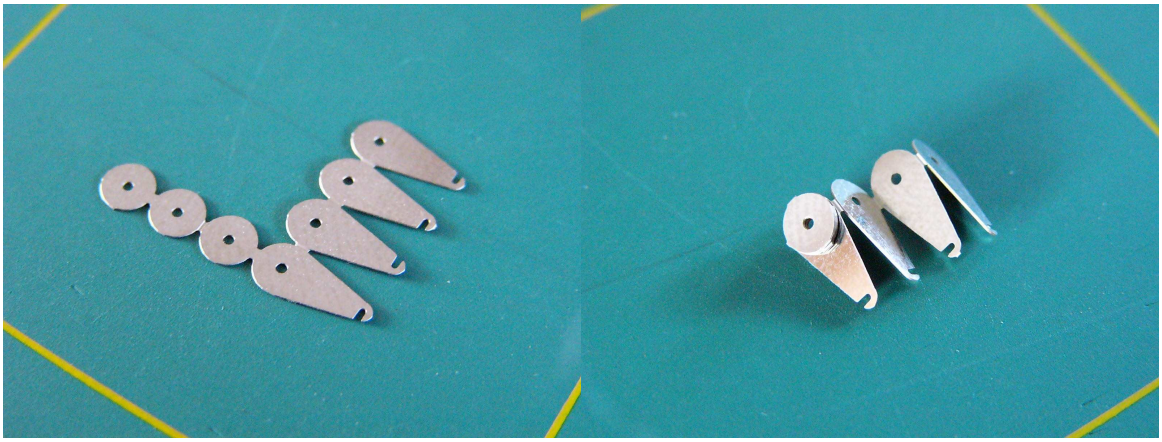


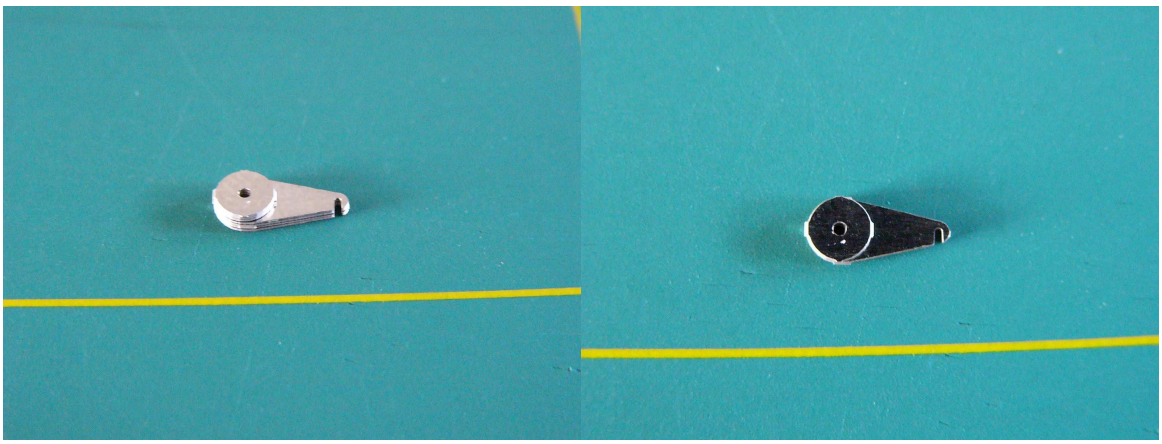


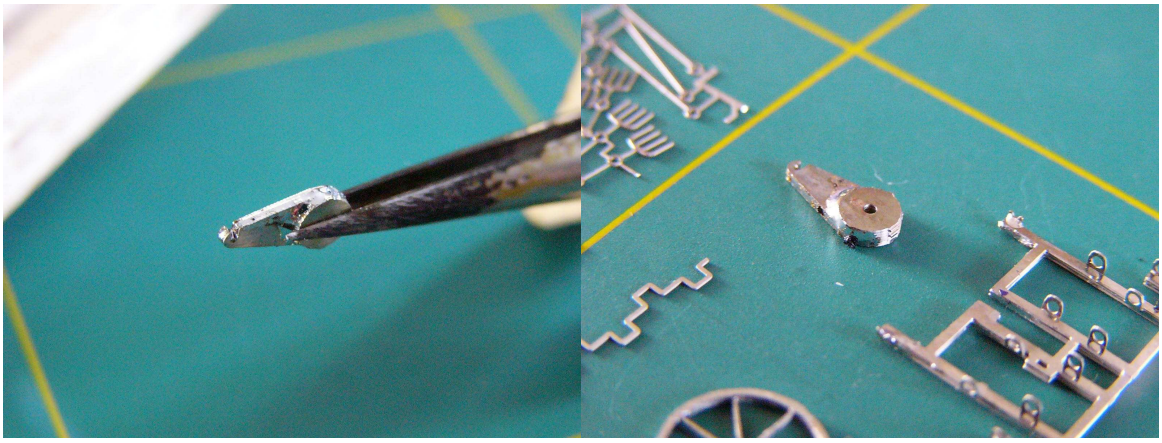


Modellbau Laboratorium Gurski • Andreas Gurski • Am langen Felde 4 • 04179 Leipzig
Telefon: +49 (172) 3654874 • E-Mail: webmaster@modellbaulaboratorium.de

3. Den Getriebekasten biegen, dazu die runden Flächen mehrfach aufdoppeln (jeweils um 180 Grad umbiegen), danach den kettelteil ebenfalls aufdoppeln aufdoppeln (jeweils um 180 Grad umbiegen). Das Paket ausrichten, daß die Löcher fluchten. Danach verlöten, dabei darauf achten das kein Lot in die Löcher/Aussparungen läuft. Ggf. das Paket versäubern und nötigenfalls die Löcher/Aussparungen aufbohrten.

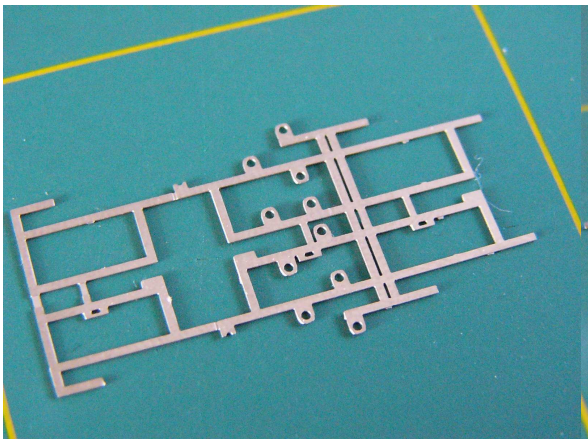
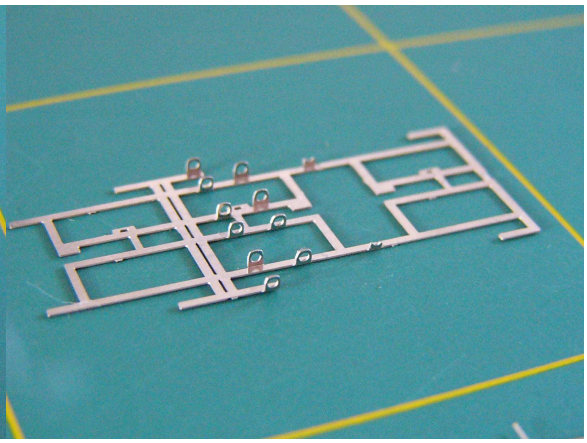
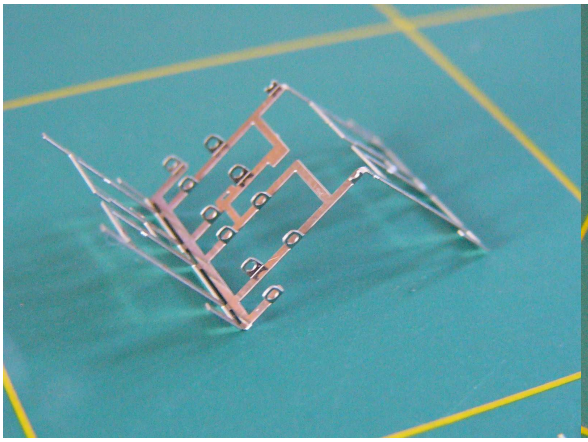
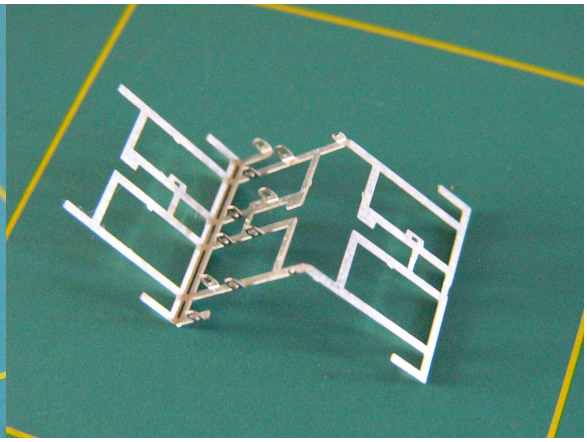
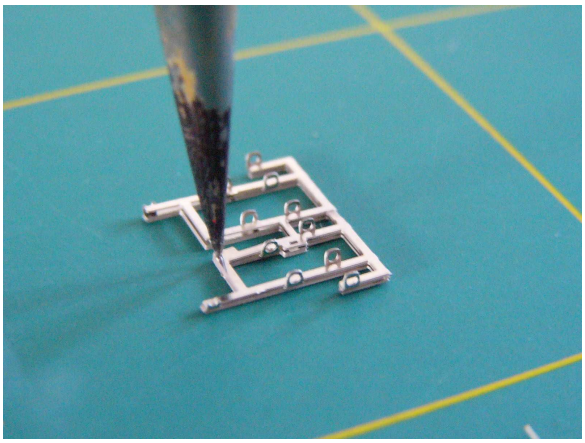






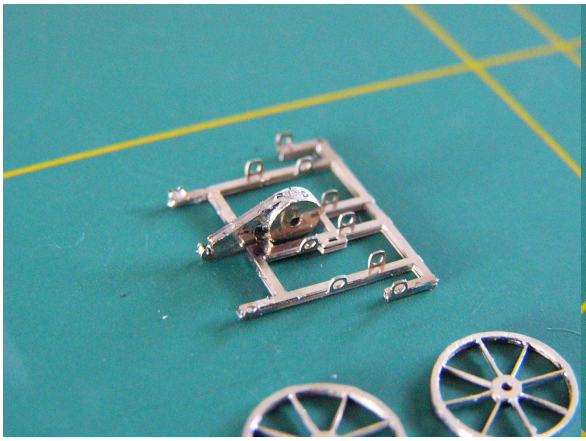
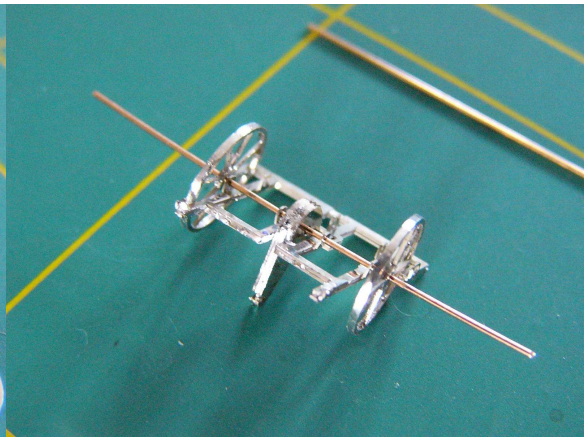
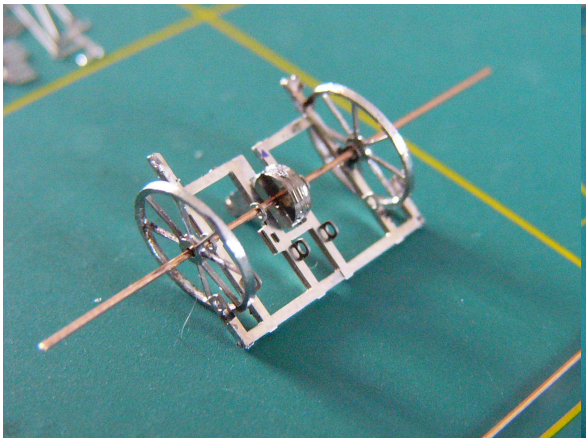
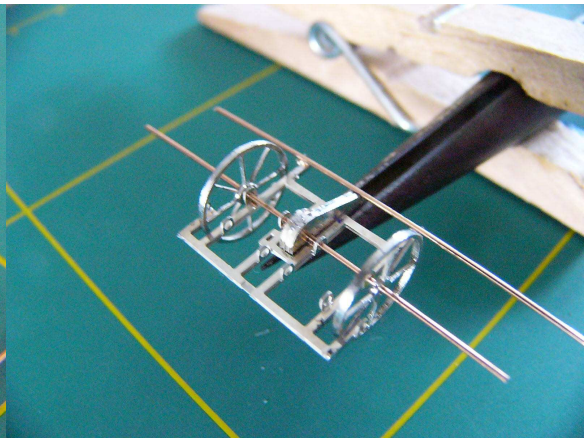
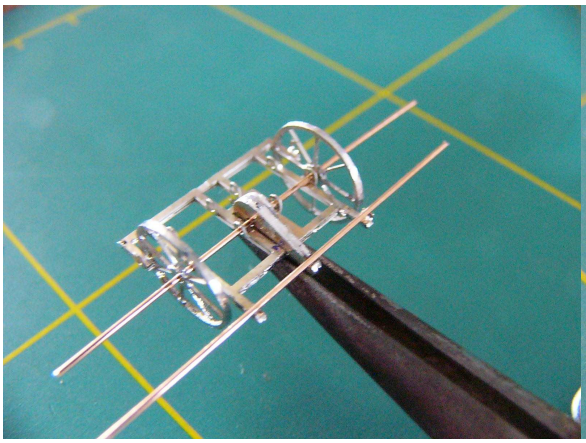
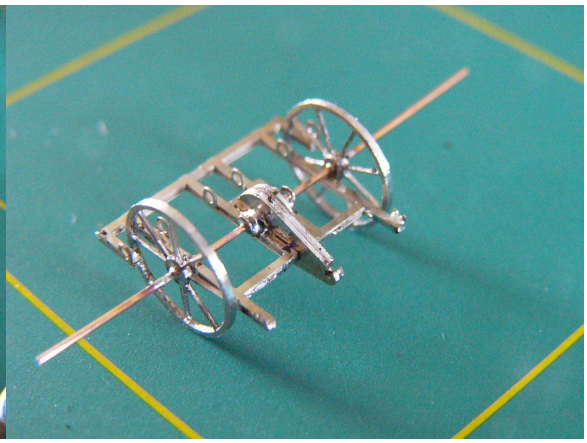
Modellbau Laboratorium Gurski • Andreas Gurski • Am langen Felde 4 • 04179 Leipzig
Telefon: +49 (172) 3654874 • E-Mail: webmaster@modellbaulaboratorium.de

4. Den Hauptrahmen biegen. Zuerst alle Achslagerösen und –halterungen jeweils m 90 Grad nach oben biegen. Danach den Rahmen z-förmig aufdoppeln (jeweils um 180 Grad umbiegen) und verlöten.

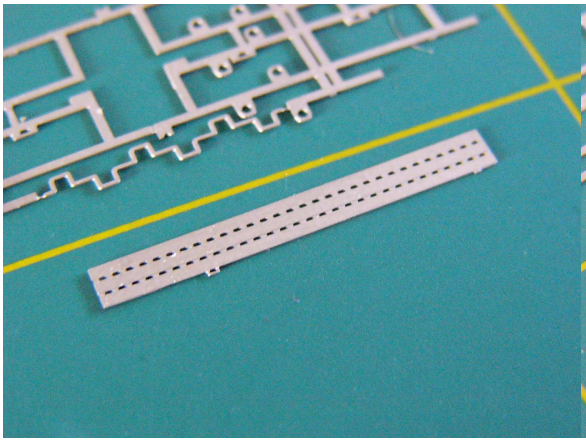
Modellbau Laboratorium Gurski • Andreas Gurski • Am langen Felde 4 • 04179 Leipzig
Telefon: +49 (172) 3654874 • E-Mail: webmaster@modellbaulaboratorium.de

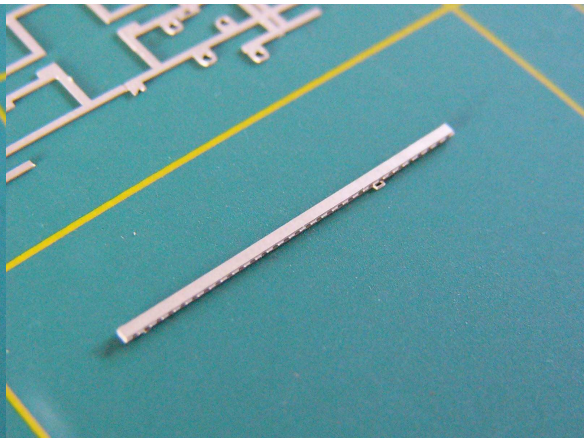
5. Den Getriebekasten im Hauptrahmen anbringen, die Achslager zeigen hierbei alle nach oben. Dazu wird die Achse durch ein Großes Rad in den Hauptrahmen eingefädelt. Dabei wird in der Mitte des Rahmens der Getriebekasten mit eingefädelt, die Aussparung am hinteren Ende zeigt ebenfalls nach oben. Danach wir dann das zweite Rad mit aufgefädelt. Zuerst wird der Getriebekasten auf der Achse und am Rahmen angelötet. Hierbei darauf achten, daß die drei Aussparungen am hinteren Rahmenende und Getriebekasten fluchten. Danach werden die Räder jeweils in der Mitte der Rahmenaussparung auf der Achse festgelötet.

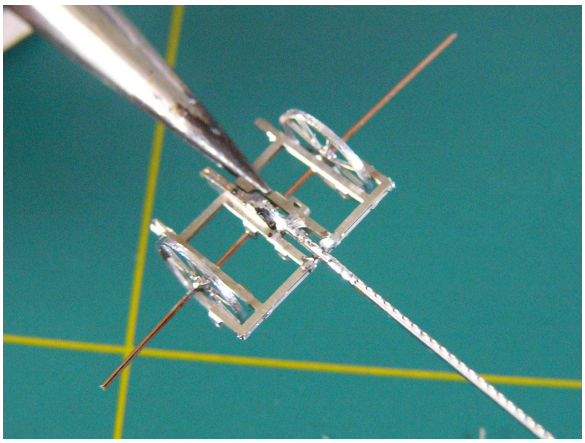







Modellbau Laboratorium Gurski • Andreas Gurski • Am langen Felde 4 • 04179 Leipzig
Telefon: +49 (172) 3654874 • E-Mail: webmaster@modellbaulaboratorium.de

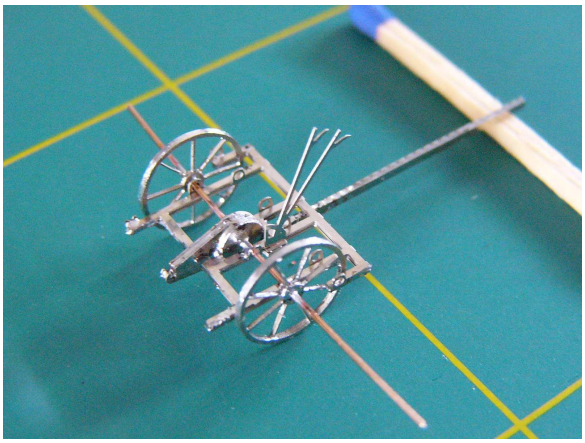
6. Die Zugstange biegen, dazu mehrfach z-förmig aufdoppeln (um 180 Grad umbiegen). Und vorne unten am Rahmen anlöten.





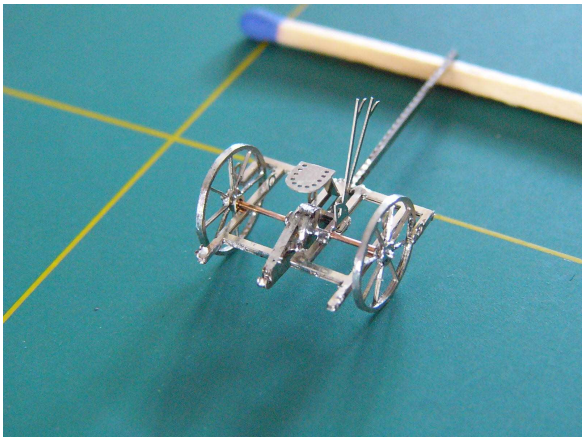


7. Den doppelten Kupplungs- und Getriebehebel anlöten.

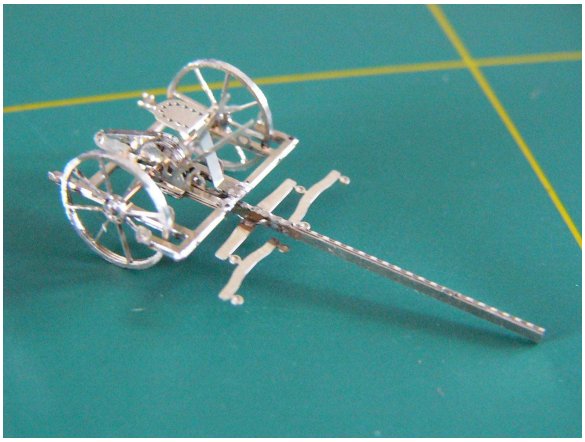


Modellbau Laboratorium Gurski • Andreas Gurski • Am langen Felde 4 • 04179 Leipzig
Telefon: +49 (172) 3654874 • E-Mail: webmaster@modellbaulaboratorium.de

8. Den Fahrersitz leicht z-fömig biegen und vorne oben auf dem Rahmen anlöten.

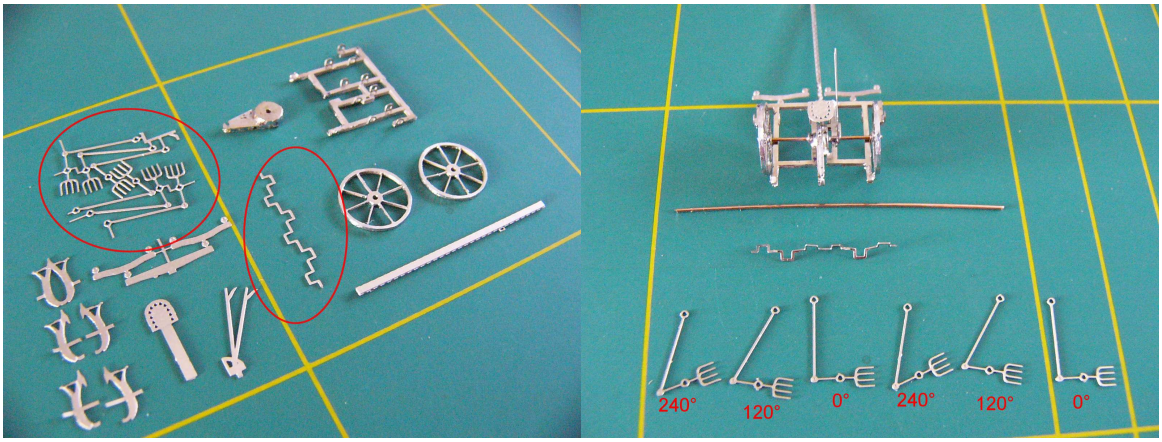


9. Die Spielwaage unten an der Zugstange anlöten.

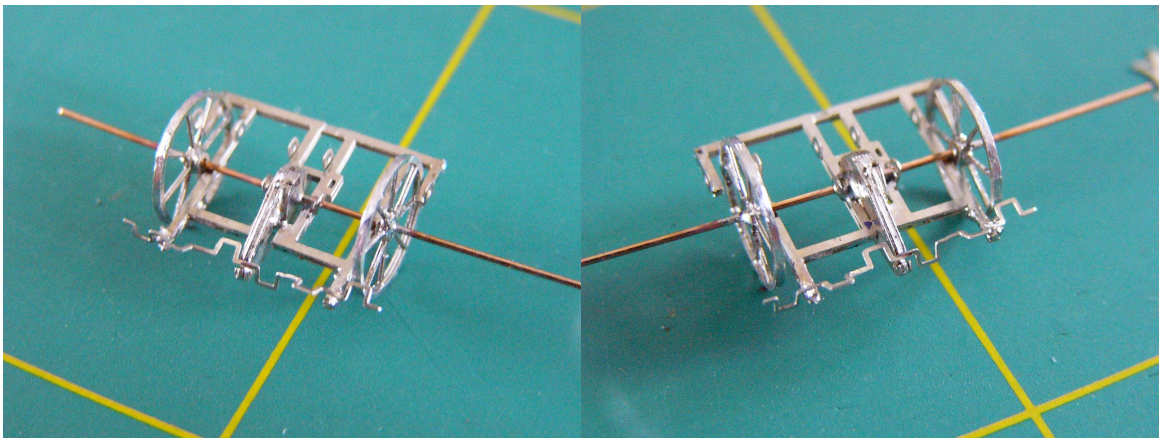


Modellbau Laboratorium Gurski • Andreas Gurski • Am langen Felde 4 • 04179 Leipzig
Telefon: +49 (172) 3654874 • E-Mail: webmaster@modellbaulaboratorium.de

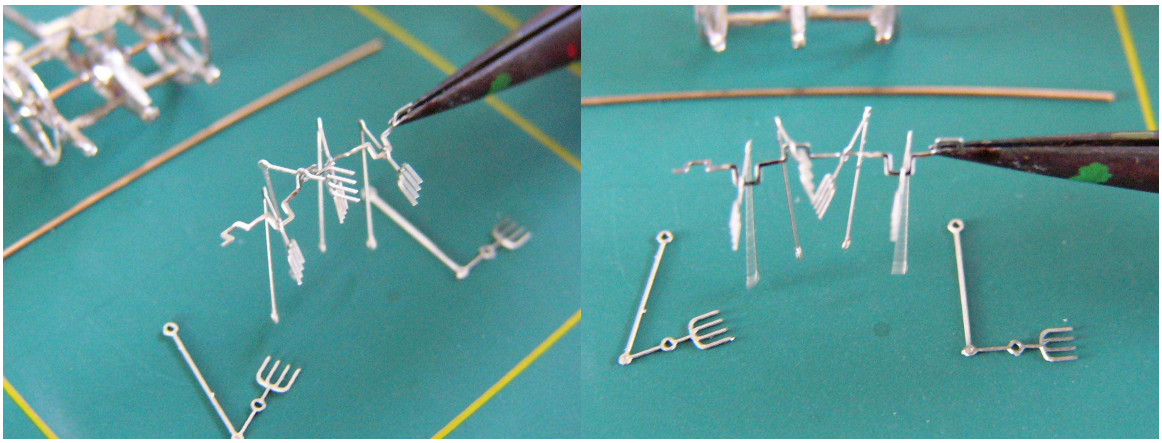
10. **Die Kurbelwelle und die Gabeln vorbereiten. Die Gabeln sind in 3 festgelegten Positionen erstellt worden. Dies sind im Bild von links nach rechts hinten unten(240 Grad), vorne unten(120Grad) und oben (0Grad). Die Kurbelwelle ist entsprechend zu biegen. Diese gewählte Zuordnung ist so beizubehalten und später nicht mehr änderbar!**



11. Die Kurbelwelle nochmals auf Sitz und Ausrichtung prüfen.

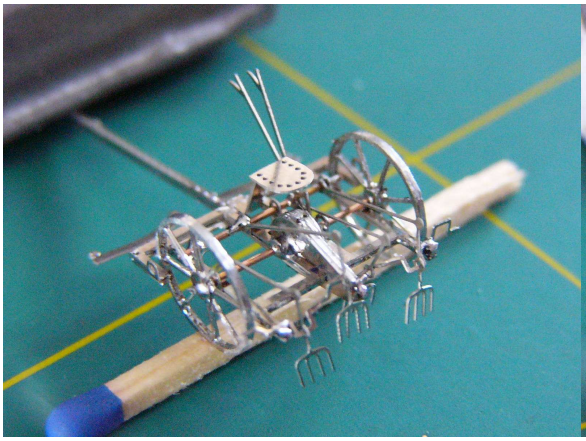
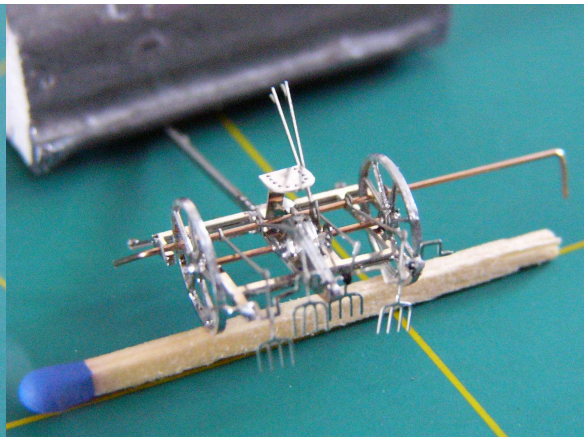


12. Die inneren vier Gabeln auf die Kurbelwelle auffädeln. Diese nicht vorher umbiegen!

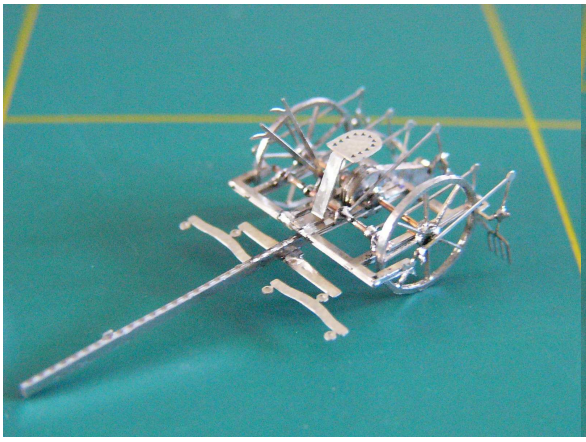
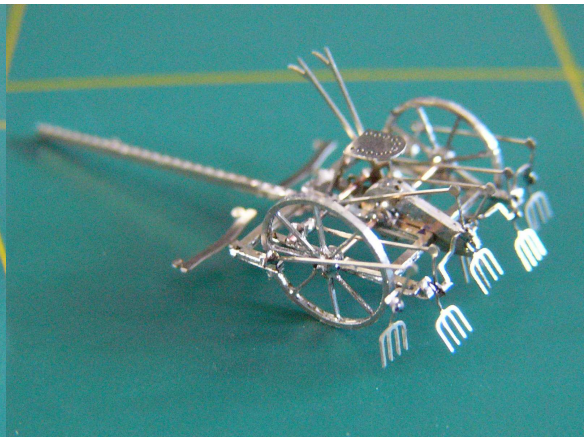


Modellbau Laboratorium Gurski • Andreas Gurski • Am langen Felde 4 • 04179 Leipzig
Telefon: +49 (172) 3654874 • E-Mail: webmaster@modellbaulaboratorium.de

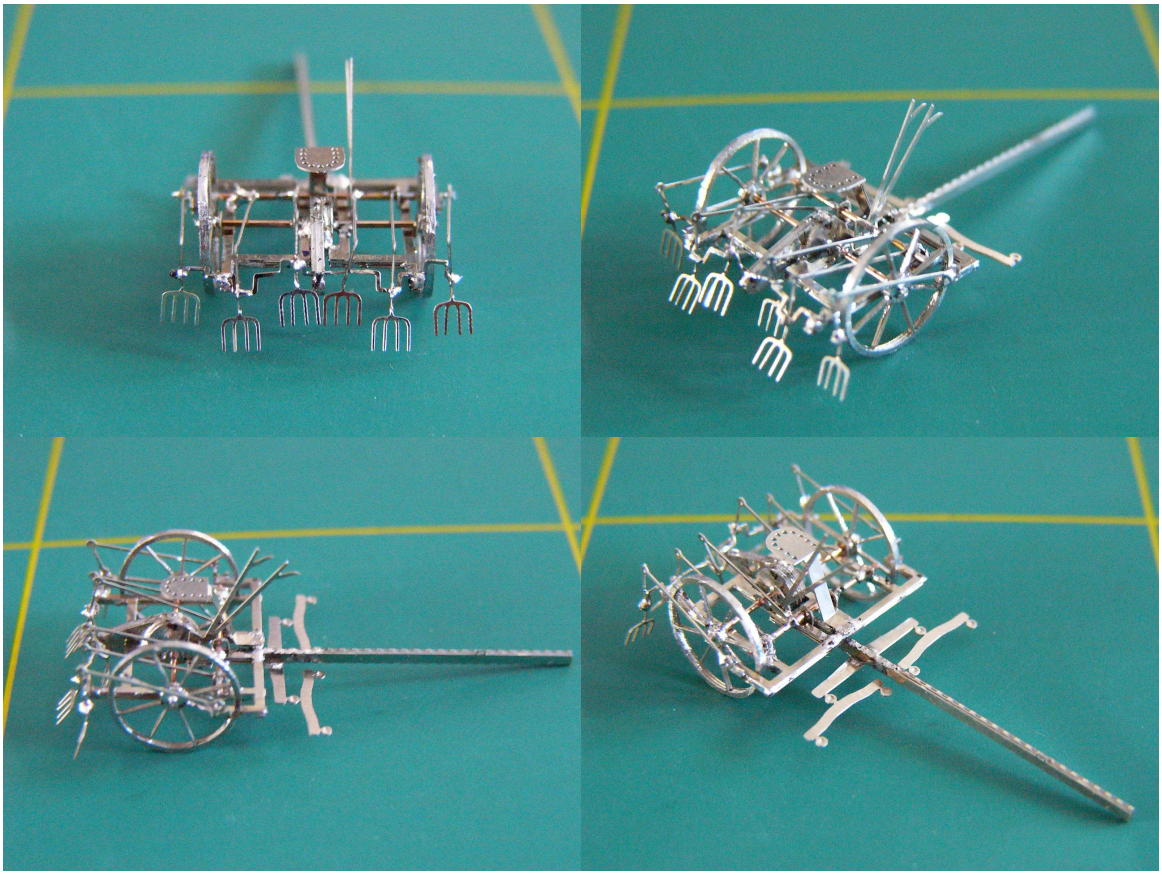
13. Die Kurbelwelle jetzt an den drei Aussparungen fest löten und dabei ggf. erneut ausrichten und auf Flucht kontrollieren.
14. Die Gabeln an der Vorderseite auf die zweite Achse auffädeln. Dazu die Achse durch die Räder in die Achslager einfädeln und die Gabelaugen auffädeln.
Die Achse an den beiden Achshaltern zwischen den Rädern fest löten, die Gabelaugen ausrichten und ebenfalls jeweils verlöten. Die vordere Achse mit den Gabelaugen ist jetzt zwischen den verlöteten Achshaltern und den Rädern so zu kürzen das diese sich frei bewegen könnten.
15. Die vier Gabeln werden jetzt um 90 Grad in der Horizontalen verdreht.

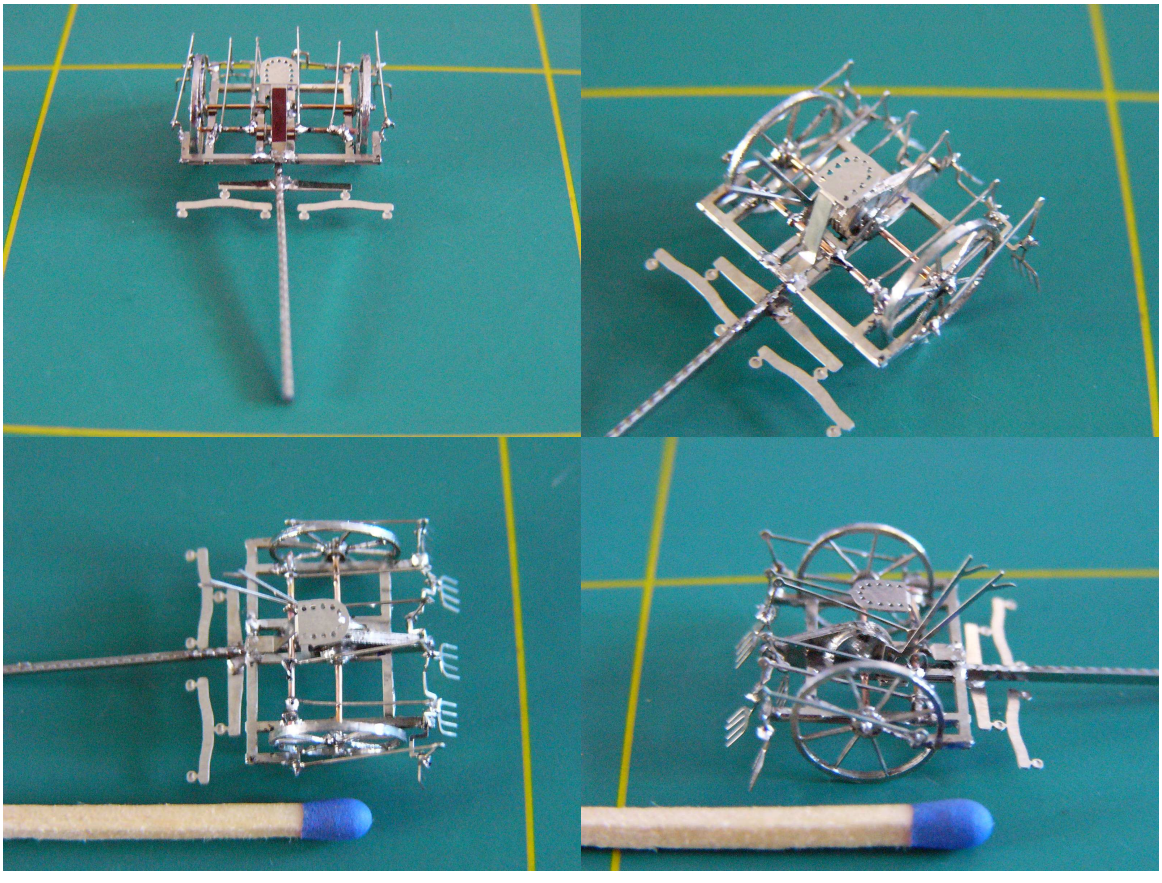



16. Jetzt werden die beiden Dorne auf Höhe der Vorderen Achse so (um 90 Grad) nach außen gedreht das sie mit dieser fluchten.
17. Die äußeren beiden Gabeln werden jetzt zuerst um 90 Grad in der Horizontalen verdreht, und danach auf die Kurbelwelle aufgefädelt und verlötet, ggf. nochmals ausgerichtet.
18. Die vorderen Augen der beiden Gabeln werden jetzt vorn auf die gedrehten Dorne aufgefädelt und verlötet.

Modellbau Laboratorium Gurski • Andreas Gurski • Am langen Felde 4 • 04179 Leipzig
Telefon: +49 (172) 3654874 • E-Mail: webmaster@modellbaulaboratorium.de





Modellbau Laboratorium Gurski • Andreas Gurski • Am langen Felde 4 • 04179 Leipzig
Telefon: +49 (172) 3654874 • E-Mail: webmaster@modellbaulaboratorium.de

19. Farbliche Behandlung nach eigenem Gutdünken.

Wir wünschen unserer Kundschaft viel Freude mit den erworbenen Bausätzen !!!

webmaster@modellbaulaboratorium.de

Achtung!
Nicht geeignet für Kinder unter 14 Jahren.
Benutzung unter Aufsicht von Erwachsenen.
Bitte beachten sie unsere AGB's.
Änderungen im Sinne des technischen Fortschrittes bleiben vorbehalten.

Modellbau Laboratorium Gurski • Andreas Gurski • Am langen Felde 4 • 04179 Leipzig
Telefon: +49 (172) 3654874 • E-Mail: webmaster@modellbaulaboratorium.de